

Grosso-Kauf- und Handelsherrn Gottfried Christian Schwabe befehlt.

In der Thomaskirche zu Leipzig ist am 21. d. der Kandidat Herr Joh. Christian Kloß, gebürtig von Kennerdorf bey Herrnhut, als berufener Pfarrer Substitut in Bernstadt, ordinirt worden.

Todesfälle.

In Dresden starb am 15. d. Frau Rachel Sophie Elsasser, geb. Prölß, Gattin Hrn. Joh. David Elsassers, Kurf. Hofcommissärs und Arkanists bey der Porzellanmanufaktur in Meissen, im 57. Jahre.

In Dresden starb am 11. d. der Kurfürstl. Vice-Hofcantor, Herr Siegismund Gottlob Krause, alt 62 Jahr.

Unglücksfälle.

Am 21. d. fiel zu Oppitz des Kunstgärtners Beckers 2 Jahr und 2 Monate altes Söhnchen, Carl Eduard, in den Dorfteich, und konnte bey der Auffindung nicht mehr zum Leben gebracht werden.

Am 4. d. sind auch in der Görlitzer Heide drey verschiedene Brände gewesen, doch sind sie bald gelöscht worden, und haben nicht sehr großen Schaden gethan. Alle diese Feuer sollen durch die Unterthanen beym Grasshauen verwahrloset worden seyn; weswegen denn C. Hochedler Magistrat zu Görlitz eine genaue Untersuchung und eine neuere Einschärfung der landesherrl. Befehle, wegen Verhütung der Feuer, in den Heidedörfern veranstaltet hat.

Am 11. d. Vormittags halb 10 Uhr, brach, unbekannt wodurch, zu Rammennau bey dem Althäusler Joh. Georg Ziegenbalg ein Feuer aus, welches dessen Wohnhaus und Scheune, so wie des Nachbarns Carl Gottf. Fuhrmanns Wohnhaus, Scheune und Ausgedingehäuschen, und des Häuslers Gottfr. Fichtes Haus in Asche legte, auch ward wenig von Mobilien gerettet.

Am 15. d. hat sich zu Berzdorf ausm Eigen des Häuslers Gottfr. Mauckes zu Schönau ausm Eigen Ehefrau, die Barmutter Anne Rosine geb. Peterin, wahrscheinlich in einem Anfälle von Schwermuth, womit sie seit mehreren Jahren behaftet gewesen, an einer Birke erhenkt.

III. Allgemeine.

Schreiben aus dem Haag, vom 19. Aug. Vorgestern kam hier die Nachricht aus Blicßingen an, daß 5 Englische Linienschiffe, verschiedene Fregatten und eine große Anzahl Transportschiffe im Gesicht dieses Hafens wären. Gestern früh hörte man hier eine starke Kanonade nach der Seite der Mündung der Maas. Des Abends erfuhr man, daß die Engländer mit anbrechendem Tage auf Seeland und der Seite von Briel eine Landung versucht hätten. Sie hatten wirklich in der besten Gegend schon eine Anzahl von Truppen auf platten Fahrzeugen ausgeschifft. Aber diese Landung hat weiter keine Folgen gehabt.

Fragen und Anzeigen.

Demnach vor den Adelic von Heldreichschen Gerichten zu Belbitz auf den 15. Septbr. dies. Jah. Vormittags von 10 Uhr an in der dasigen alten Schenke verschiedene weibliche Kleidungsstücke und Geräthschaften öffentlich an den Meistbietenden gegen baare Zahlung in Conventionsgelde verkauft werden sollen; Als wird solches hiermit bekannt gemacht. Sign. Belbitz, den 25. Aug. 1800. Die Gerichten daselbst.

Auf den 10. Sept. a. c. soll a) der allhiefige herrschaftliche Brau- und Brandweinbar, an welchen fünf an sehr lebhaften Strassen gelegene Schenken gewiesen sind, in gleichen